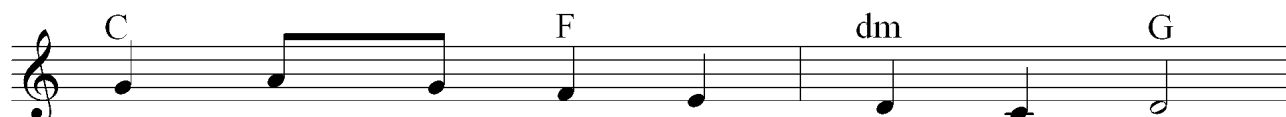


Herr, neig' dein Ohr

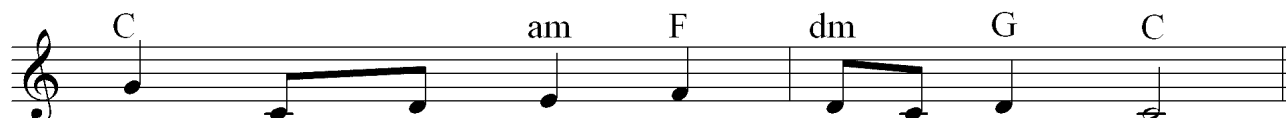
1. Herr, neig' dein Ohr, er - hö - re mich,  
 2. Und Herr, sei gnä - dig dei - nem Knecht!  
 3. Hör' mei - ne Not, die täg - lich schreit!  
 4. Wie groß bist du, wie schön und reich!  
 5. Sie wer - den kom - men, dir zum Ruhm,  
 6. So wei - se, Gott, mir dei - nen Weg.  
 7. Tu mir ein Zei - chen, das mich stärkt,



denn e - lend, hilf - los, arm bin ich.  
 Ich weiss, dein Tun ist gut und recht.  
 Sieh, was mich quält, die Furcht, das Leid.  
 Dir ist an Stär - ke kei - ner gleich.  
 denn al - le sind dein Ei - gen - tum.  
 Geht's durch Ge - fahr, sei du mein Steg.  
 dass, wer mich hasst, es sieht und merkt:



Er - ret - te mich, denn ich bin dein;  
 Er - freu - e mich; ich trau - e dir;  
 Ver - nimm mein Fle - hen mein Ge - bet;  
 Kein Volk, das Gö - tzen Göt - ter nennt,  
 Kein Mensch, der end - lich dich nicht ehrt;  
 In Angst und Dun - kel reich' die Hand;  
 Du bist mein Gott und stehst mir bei,



wo du nicht hilfst bin ich al - lein.  
 nimm dei - ne Gü - te nicht von mir.  
 du bist's, auf dem mein Hof - fen steht.  
 das nicht am En - de dich be - kennt.  
 kein Herz, das dei - nem Zie - hen wehrt.  
 in Mee - res - tie - fe sei mein Land.  
 bist Mut und Trost und machst mich frei.